

Ressort: Finanzen

Russland veröffentlicht Details zu Einfuhrverbot

Moskau, 07.08.2014, 13:12 Uhr

GDN - Russland hat als Reaktion auf die westlichen Wirtschaftssanktionen ein Importverbot für zahlreiche Agrarprodukte veranlasst und nun eine Liste mit den davon betroffenen Waren veröffentlicht. Ab sofort dürften weder Obst, Gemüse, Fleisch, Fisch sowie Milch und Molkereiprodukte importiert werden, teilte Regierungschef Dmitrij Medwedew am Donnerstag mit.

Das Embargo gelte für die USA und die EU-Staaten sowie für Australien, Kanada und Norwegen. Russlands Präsident Putin hatte am Mittwoch ein Dekret veröffentlicht, wonach die Einfuhr von Agrarprodukten aus Ländern, die sich an den Sanktionen gegen Russland beteiligen, verboten oder eingeschränkt werden soll. Das entsprechende Dokument wurde auf der Internetseite des Kreml veröffentlicht. Die Regelung soll zunächst für ein Jahr gelten. Im Vorfeld hatte die EU anlässlich des Ukraine-Konflikts in der vergangenen Woche Wirtschaftssanktionen gegen Russland verhängt.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-38982/russland-veroeffentlicht-details-zu-einfuhrverbot.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com